Einrichtung von GE Systemen der Vivid S-Serie mit DICOM-Option (am Beispiel Vivid S5)

Prüfen Sie, ob die DICOM-Option bei Ihnen freigeschaltet ist: Taste CONFIG/DIAG anklicken (obere Tastaturreihe) □Falls sich das Login-Fenster öffnet, ADM auswählen und ohne Passworteingabe auf OK klicken. **DADMIN** (Bildschirm unten) Die Optionen und ihr jeweiliger Aktivierungsstatus werden angezeigt. Taste CONFIG/DIAG anklicken (obere Tastaturreihe) □ Falls sich das Login-Fenster öffnet, ADM auswählen und ohne Passworteingabe auf OK klicken. **CONNECTIVITY** (Bildschirm unten) □ Karteireiter TCP/IP **AE-TITLE** und **PORT-NR**. für das US-System können unverändert bleiben Unter IP-EINSTELLUNGEN auf ERWEITERTE EINSTELLUNGEN klicken LOCAL AREA CONNECTION 2 mit der rechten Maustaste (Taste Update/Menü!) anklicken □INTERNET PROTOCOL (TCP/IP) doppelklicken □Klick auf Punkt vor FOLGENDE IP-ADRESSE BENUTZEN □ IP-Adresse: IP_ULTRASCHALLGERÄT □Subnetzmaske: **SUBNETZMASKE** □ Standardgateway: GATEWAY **OK** anklicken □ Karteireiter DATENFLUSS Unter NAME wählen Sie WORKLIST/LOCAL ARCHIVE - DICOM-SERVER/INT. HD In der Box AUSGEWÄHLTE GERÄTE markieren Sie unter AUSGABEN den Eintrag DICOM STORAGE Klicken Sie nun links davon auf EINSTELLUNGEN Im sich öffnenden Fenster wählen Sie unter IP-ADRESSE aus der Liste <ÄNDERN>, im nächsten Fenster HINZUFÜGEN **NAME:** sonoGDT □IP-ADRESSE: **IP SERVER** OK. Wählen Sie SONOGDT aus der Auswahlliste, tragen Sie folgende DICOM-Storage Eigenschaften ein: **NAME:** sonoGDT **DAF-TITLE**: sonoGDT **PORT-NR.**: 105 unter BILDEINSTELLUNGEN: ROHDATEN **nein**, MULTIFRAME **ja**, S/W **nein**, BILDRATE **25**, KOMPRESSION none unter DICOM SR EINSTELLUNGEN: SR ERLAUBEN ja alles andere unverändert belassen, OK zum Schließen Wählen Sie nochmals sonoGDT aus der Liste und klicken Sie ÄNDERN □Klicken Sie auf den Smiley, ein lachendes Gesicht bedeutet erfolgreiches Ping zum Server, 2 mal **OK** zum Schließen Sie sind nun wieder im Datenflussfenster, markieren Sie in der Box AUSGEWÄHLTE GERÄTE den Eintrag WORKLIST □ Klicken Sie links davon auf EINSTELLUNGEN Im sich öffnenden Fenster wählen Sie unter IP-ADRESSE aus der Liste <ÄNDERN>, im nächsten Fenster HINZUFÜGEN **NAME**: Worklist □IP-ADRESSE: IP_SERVER OK. Wählen Sie WORKLIST aus der Auswahlliste, tragen Sie folgende DICOM Worklist Eigenschaften ein: **NAME:** Worklist **AE-TITLE**: US01 (US null eins, kein anderer!) **PORT-NR**.: 104 Klicken Sie auf SUCHKRITERIEN, in der Liste darf nur 00080060 Modality mit dem Wert US stehen!

□OK schließt das Suchkriterien-Fenster, den Rest unverändert belassen, OK zum Schließen □Wählen Sie nochmals WORKLIST aus der Liste und klicken Sie ÄNDERN

□Klicken Sie auf den Smiley, ein lachendes Gesicht bedeutet erfolgreiches Ping zum Server, 2 mal OK zum Schließen

□Sie sind nun wieder im Datenflussfenster. Testen Sie nun die DICOM-Verbindungen, dazu muss sonoGDT auf dem Server mit folgenden Einstellungen gestartet sein:

ULTRASCHALLSYSTEM:GE - DICOM (auf Karteireiter Ultraschallsystem)GDT-SERVER STARTEN:(Haken gesetzt)

DICOM-WORKLIST EINTRAG ERZEUGEN: (markiert) (auf Karteireiter Worklist)

□ Im Datenflussfenster am Ultraschallsystem klicken Sie unter AUSGEWÄHLTE GERÄTE auf PRÜFEN

Zum Abschluss markieren Sie oben rechts die Konfiguration als STANDARD, markieren Sie DIREKT SPEICHERN, der Punkt VERSTECKT darf nicht markiert werden!

□ Prüfen Sie auf dem Karteireiter FORMATE, dass unten rechts unter DICOM-Bilder das Einblenden der Patientendaten in das DICOM-Bild mit aktiviert ist (für die KV)

Uverlassen Sie die Einstellungen durch Drücken des 2D-BILDKNOPFES